



Ausgabe 2 / 2023
März - Mai

Unser Gemeindebrief

Kirchengemeinde Wolterdingen



JETZT
ist die ZEIT Mik 1,15
Hoffen. Machen.

... zu feiern, essen, trinken, spielen,
beten und zusammensein.

Pfingstsonntag, 28. Mai – 15 Uhr
(Streuobstwiese bei der Kirche neben dem Gemeindehaus)

Inhalt	Seite
Vorwort	3
Telefonseelsorge	5
Fastenaktion	6
Aus dem Dorfleben	7
Tanzen im Sitzen	8
Mach mit!	9
Projekt 55+	10
Diakon	11
Gottesdienste	12
KU Anmeldungen	14
Konfirmation	15
Kirchentag	16
Bilder aus dem Gemeindeleben	18
Was die Glocken läuten	20
So erreichen Sie uns	22
Brot für die Welt	23

Konto der Kirchengemeinde

IBAN DE27 2585 1660 0000 1036 63
BIC NOLADE21SOL

Spendenkonto Kirchengemeinde

IBAN DE05 2585 1660 0055 0260 41
BIC NOLADE21SOL
Stichwort: Wolterdingen +
Verwendungszweck der Spende

In eigener Sache:

In der Bibel wird Jesus einmal gefragt, warum bei einem Zusammensturz eines Turmes so viele Menschen ums Leben gekommen sind. Jesus weist daraufhin, dass so ein Unglück uns alle treffen könnte, gibt aber letztlich keine göttliche Erklärung.

Wir sind alle berührt von den entsetzlichen Bildern der Zerstörung und des Todes nach dem Erdbeben in der Türkei und in Syrien. Dazu gibt es nicht viel zu sagen – beten, schweigen, hoffen und helfen. Wir können von hier aus mit Geld unterstützen – die Hilfsmannschaften aus aller Welt vor Ort und beim Kauf vieler Materialien (Essen, Kleidung, Zelte, Medikamente ...).

Unser Kirchenvorstand hat beschlossen, aus eigenen Diakoniemitteln € 1500 an die Diakonie Katastrophenhilfe zu überweisen, unserem kirchlichen Hilfswerk, zu dem auch **Brot für die Welt** gehört. Sie können ebenfalls spenden. Dazu mache ich uns allen Mut:

Diakoniekatastrophenhilfe – IBAN DE 68 5206 0410 0000 5025 02 „Erdbebenhilfe Türkei-Syrien“

Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev. luth. Heilig-Geist-Gemeinde Wolterdingen
Wolterdinger Dorfstr. 2, 29614 Soltau
Tel: 05191 / 927520, E-Mail: Torsten.schoppe@evlka.de

Redaktionsteam: Torsten Schoppe, Udo Kremer

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen

Auflage: 750 Exemplare je Ausgabe

Erscheinung: vierteljährlich

Der Gemeindebrief wird durch ehrenamtliche Helfer im Bereich der Kirchengemeinde Wolterdingen kostenlos ausgetragen.

Monatsspruch März: „Was kann uns scheiden von der Liebe Christi?“ Paulus im Römerbrief 8,35

Liebe Lesende,

neulich bei einem Trauergespräch wurde ich gebeten, bei der Trauerfeier ein Lied von Sarah Connor einzuspielen „Das Leben ist schön“. In diesem Song singt Connor über ihre eigene fiktive Trauerfeier. Sie möchte, dass alle, die kommen, gut drauf sind, bunt angezogen sind, mit einem Drink in der Hand, keine Hallelujagesänge und keine Tränen, denn: Das Leben ist schön! Ein schöner Song. Vor allem hat die Frau eine bemerkenswerte Stimme.

Wir haben das Lied während der Trauerfeier uns angehört. Dabei schaute ich in die Gesichter der Trauernden – Traurigkeit, Tränen, starre Blicke. Ich fragte deshalb: Sarah Connor hat mit ihren 42 Jahren gut reden, wenn sie so über den Abschied singt, aber sie wird der Trauererfahrung nicht gerecht; es tut doch verdammt weh, Abschied zu nehmen, Vergänglichkeit zu erleben, einen Teil des eigenen Lebens loslassen zu müssen.

„Das Leben ist schön!“ Ja, aber nicht, wenn ich meine Eltern, meine Frau oder vielleicht sogar meine Kinder zu Grabe tragen muss. Ja, das Leben ist jung und bunt und frei und lustvoll ...



ja, aber eben nicht nur. Das Leben ist manchmal sehr unschön, schwer. Das wussten schon die Weisen im alten Israel: „Alles hat seine Zeit ... lachen und weinen, arbeiten und ruhen, feiern und darben, leben und sterben ...“

Ja, ihr Pastoren, ihr müsst alles immer so beladen, so negativ und so kompliziert machen, hielt mir neulich ein Gemeindeglied vor.

Ich hoffe: im Gegenteil! Das Leben ist schön. Das werde ich nicht müde zu beschreiben. Ich könnte jetzt so viel aufzählen, was ich genieße und mit Lust und Freude erleben darf. Und das macht mich glücklich.

Aber: dieses Schöne im Leben ist nicht selbstverständlich, vor allem ist es ein großes unverdientes Geschenk. Deshalb kann ich das Schöne erleben und gleichzeitig meinem Gott dafür danken. Ich danke Gott für das Essen, den Schutz während der Autofahrt,

die tollen Ferien, einen schönen Film, gute Gemeinschaft mit Freunden, die eigene Familie, das Genug zum Leben ... gerade in unserem Land.

Aber weil ich Gott für all das danken kann, nehme ich aus dieser Geborgenheit bei ihm und dem Vertrauen zu ihm all das andere auch an: die Krankheit, den Misserfolg, die Unsicherheit, Trennung und Sterben. Ich schreibe das just an dem Tag, an dem in der Türkei und in Syrien durch das Erdbeben tausende Menschen getötet worden sind und mir die Bilder der Zerstörung Tränen in die Augen treiben.

Der alte Hiob im Alten Testament fragte mal, als es ihm ganz schlecht ging: „Haben wir nicht das Gute aus Gottes Hand empfangen und sollten das Böse nicht auch annehmen?“

Das ist das Geheimnis des Lebens, dass es von Gott gegeben ist und wir es mit Gott und unter Gottes Hand leben, gestalten, genießen und manchmal auch erleiden.

Ich kann den Impuls bei Sarah Connor gut verstehen. Er ist modern, zeitgemäß: Be happy! Think positiv! Take it easy! ... Bleib locker auch bei einer Trauerfeier. Aber so ist das Leben nicht. Wir werden damit nicht dem gerecht, was Gott uns geschenkt hat.

Also doch Trübsal blasen und alles negativ sehen?

Ihr Lieben, nein! Wir nennen Gott Vater und er ist es auch. Dieser Gott, der mich sieht und der zu mir steht,

dessen Wege aber oft unergründlich und manchmal schwierig sind - dieser Gott, den wir Weihnachten gefeiert haben, weil er in Jesus Christus Mensch geworden ist, den wir am Kreuz von Golgatha als unseren Bruder und Erlöser anbeten - dieser Gott sagt JA zu uns. Und Paulus fragt deshalb rhetorisch im Römerbrief: „Was kann uns dann scheiden von diesem Gott, von der Liebe Christi?“ Nichts! Diese Liebe steht. Nichts gegen Sarah Connors Lied, aber mir hilft es nicht. Ich brauche in der Trauer die Zusage Gottes, dass er zu mir hält, meine Hand nimmt und mich führt. Das Leben ist schön – Ja. Aber das ewige Leben wartet und unser Vater auch. Und ich vertraue: der Himmel ist schön!

Genießt alle den Frühling. Gott segne euch.

Euer und Ihr





TelefonSeelsorge®

Die Telefonseelsorge hat ein neues Gesicht im Bereich unseres Kirchenkreises in Soltau. Meike Drude ist seit vielen Jahren unsere Krankenhausseelsorgerin im Soltauer

Krankenhaus und im Rehaszentrum.

Seit wenigen Wochen leitet Pastorin Meike Drude die Telefonseelsorge und ist damit Koordinatorin dieser Arbeit und gleichzeitig Begleiterin und Supervisorin für die ca. 40 Ehrenamtlichen, die sich Tag und Nacht zur Verfügung stellen, um bereit zu sein, Menschen zu helfen, die Rat brauchen oder in letzter Verzweiflung das anonyme Gespräch über das Telefon suchen.

Die Ehrenamtlichen kommen aus dem Heidekreis und den Landkreisen Lüneburg und Celle und fahren bis zu einer Stunde zur Dienststelle in Munster. Sie bleiben für die Anrufenden anonym; nur ihr engstes Umfeld weiß von ihrem besonderen Ehrenamt.

Im Sommer startet unter der Leitung von Meike Drude und einer Supervisorin ein neuer Ausbildungskurs, dafür beginnen bald die Auswahlgespräche. Menschen, die sich für diese Tätigkeit interessieren, sollten geduldig und einfühlsam sein, und natürlich gut zuhören können. Eine gute Portion

Humor und Frustrationstoleranz kann auch nicht schaden und unbedingt die Fähigkeit zur Selbstreflexion. Die Ausbildung dauert ein knappes Jahr und umfasst Biographiearbeit, Gesprächsführung, Informationen zu bestimmten Themen wie Tod/Trauer, psychische Krankheitsbilder sowie die Hospitation bei erfahrenen Ehrenamtlichen.

Interessierte dürfen sich melden bei meike.drude@evlka.de und sich auf der Internetseite www.telefonseelsorge-soltau.de über die Ausbildung informieren.





DIE FASTENAKTION DER EVANGELISCHEN KIRCHE

Drei Dinge sind uns aus dem Paradies geliebt: Die Sterne der Nacht, die Blumen des Tages und die Augen der Kinder. Auch wenn umstritten ist, ob der Dichter und Philosoph Dante Alighieri (1265 – 1321) dies wirklich so schrieb: Die Welt ist voller Schönheit. Doch fällt es angesichts der aktuellen Krisen schwer, das zu sehen.

In dunklen Zeiten braucht es Licht, um den Mut nicht zu verlieren. Die Fastenaktion „7 Wochen Ohne“ der evangelischen Kirche steht deshalb in diesem Jahr unter dem Motto „Leuchten! Sieben Wochen ohne Verzagtheit“. Wir laden Sie ein, von Aschermittwoch bis Ostern mit uns unterwegs zu sein. „Licht an!“ heißt es in der ersten der sieben Wochen. Wir werden genau hinschauen: auf unsere Ängste (Woche 2) und auf das, was uns trägt und Kraft gibt (Woche 3). In der Mitte der Fastenzeit,

der vierten Woche, strahlen und leuchten wir selbst. Von da an rückt Ostern immer näher, und wir gehen gemeinsam (Woche 5) durch die dunkle Nacht (Woche 6) in den hellen Morgen (Woche 7). In den sieben Fastenwochen geht es nicht allein um innere Erleuchtung, sondern auch um die Ausstrahlung auf andere. Werden wir unser Licht auch anderen schenken? Werden wir Helligkeit bringen? Mit unseren Worten, Gesten, unserem Tun?

Die Fastenzeit ist kein Verzicht um des Verzichts willen. Sie führt uns Tag für Tag zu neuen Erfahrungen. Diese Zeit lässt uns mit einem anderen Blick auf die Welt schauen. Schön, dass Sie dabei sind!

RALF MEISTER,
Landesbischof in Hannover und Botschafter
der Aktion „7 Wochen Ohne“

Besuchen Sie uns im Internet
www.kirche-wolterdingen.wir-e.de



Freitag, 24. Februar: Blutspende im Schützenhaus
Freitag, 17. März – 19:30 Uhr: Mitgliederversammlung im Gemeindehaus
Mittwoch, 21. März - 15.00 Uhr: Bunter Nachmittag im Gemeindehaus (Reisebericht von Jasper Wegener, 9 Monate mit dem Rucksack durch Europa und Asien)

Bethel

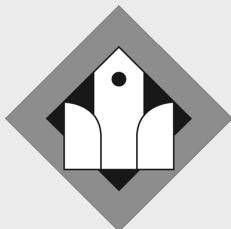


Vielen Dank für Ihre Altkleider!
Bethel meldet, dass in diesem Jahr in Wolterdingen 400 kg Altkleider eingesammelt wurden.
Dankeschön!



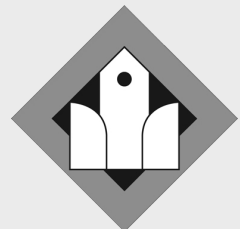
Gemeindeversammlung in der Kirche
Sonntag, 26. März nach dem Gottesdienst
Der Kirchenvorstand lädt ein zur diesjährigen Gemeindeversammlung.

- Bericht der Kirchenvorstandsarbeit
- Aktivitäten in der Gemeinde
- Veränderungen und Entwicklungen
- Diskussion und Verschiedenes



Offene Kirche

Unsere Kirche ist geöffnet
vom 1. April bis 30. September
jeden Tag von 8 – 18 Uhr



„Tanzen im Sitzen“ - Tanzsportabzeichen in Bronze erhalten Freude bei den Teilnehmenden in Wolterdingen

Zum Abschluss des Tanzjahres 2022 stellten sich die Teilnehmer und die Teilnehmerinnen der „Tanzen im Sitzen“ - Gruppe der Heilig - Geist Kirchengemeinde in Wolterdingen den Herausforderungen des Deutschen Tanzsportabzeichens (DTSA)



Das DTSA ist das bundesweit anerkannte Leistungsabzeichen für körperliche Fitness und Tanzen im Breitensport.

Neben einer bestimmten Anzahl von Tänzen und Choreografien werden auch Technik, Taktgefühl, Harmonie und Ausstrahlung bewertet.

Alle Tänzerinnen und Tänzer meisterten die ihnen gestellten Aufgaben mit Bravour. Abnehmerin Elke Detmers vom Tanzclub Rot-Weiß Soltau war mit den gezeigten Leistungen sehr zufrieden und konnte herzliche Glückwünsche zum Bestehen des Sportabzeichens in der Kategorie Bronze an alle Mitwirkende aussprechen.

Nach Absprache **dienstags von 14.30 bis 15.30 Uhr** treffen sich die Teilnehmenden im Gemeinderaum der Wolterdinger Kirchengemeinde, um mit Spaß und Musik aktiv zu sein, etwas für die Gesundheit zu tun und Geselligkeit zu leben.

„Tanzen im Sitzen“ aktiviert das Herz-Kreislaufsystem, stützt den Bewegungsapparat und verbessert die Gedächtnisleistung.

Interessierte, die gern an diesem Angebot teilnehmen möchten, melden sich bitte bei Ellenore Nottorf (Tel. 05191 16422 oder ellenorenottorf@freenet.de)

Gottesdienst

sonntags 10 Uhr

Kindergottesdienst

sonntags 10 Uhr, 14-tägig, Gemeindehaus

Ansprechpartnerin: Christine Blumenthal, Tel: 3537

Kirchenchor

dienstags 20 Uhr

Ansprechpartner: in Vertretung - Otto Matthias, Tel: 16923

Posaunenchor

mittwochs 19.30 Uhr

Ansprechpartner: Gerhard "Hardy" Müllenheim, Tel: 0176
34388707

Mutter-Kind-Kreis

dienstags 15.30 Uhr, Gemeindehaus

Ansprechpartnerin: Christine Blumenthal, Tel: 3537

Frauenkreis

monatlich, am 3. Mittwoch im Monat 15 Uhr

Ansprechpartnerin : Ellen Nottorf, Tel: 164 22

Gesprächskreis

mittwochs 20 Uhr, Treffpunkt nach Absprache

KU 8 (Hauptkonfirmanden)

i.d.R. monatlich, sonnabends 9 - 15 Uhr, in St. Johannis, Soltau

Tanz im Sitzen

dienstags um 14.30 Uhr nach Absprache

Ansprechpartnerin: Elke Detmers, Tel: 978544



PROJEKT 55+
KIRCHENKREIS SOLTAU

Radtour für Männer im Kirchenkreis

**18.-21 September
in und um Ratzeburg**

Seit 5 Jahren geht es immer im September für vier Tage auf eine Radtour irgendwo in Norddeutschland. Dann kommen interessierte Männer zusammen und verbringen miteinander intensive Tage.

So waren wir schon mit unseren Fahrrädern an der Wümme entlang, in Ostfriesland, im Wendland, an der Elbe und in und um Schwerin.

In diesem Jahr wollen wir die Gegend um Ratzeburg entdecken- Bei unseren Fahrten steht natürlich das Radfahren zeitlich im Mittelpunkt, denn wir fahren



morgens nach einem guten Frühstück los und kommen erst gegen 16 Uhr, manchmal auch später, zurück von unseren Tagesfahrten. Insgesamt fahren wir nie mehr als 60 km, haben Zeit für gute Gespräche, besichtigen am Wegesrand Interessantes, feiern eine Andacht zusammen und kehren in das eine oder andere Cafe gerne ein.

Am Abend gehen wir gemeinsam essen und kommen dann noch mal zum Tagesrückblick und Segen zusammen.

Wir fahren als Gruppe, aber jeder zahlt für sich die Unterkunft, Abendessen oder Cafe. Wir freuen uns über jeden, der Interesse hat und gerne mitfahren möchte – mit e-Bike, Pedelec oder classic-bike

Weiteres: Torsten.schoppe@evlka.de Tel. 05191 927520



Ev. Jugend Soltau

Heilig Geist + Luther + St. Johannes

Rühberg 7 in 29614 Soltau

Tel.: 05191 - 6233821

Fax: 05191 - 6233822

Mobil: 01514 - 0704036

Mail: Mitja.Matuttis@evlka.de



[ev_jugend_soltau](#)



[Evangelische Jugend Soltau](#)



[Diakon Mitja Matuttis](#)



[Ev. Jugend Soltau](#)



www.ej-soltau.de



scan for more

Veränderungen in der Ev. Jugend

Wie es vielleicht schon einige in der Zeitung lesen konnten, hat der Kirchenkreis Soltau eine schrittweise Anpassung der Strukturen der Ev. Jugend im Kirchenkreis Soltau beschlossen. Ich finde ein wirklich spannender Prozess, der unter anderem mit der Region Soltau, Wietzendorf und Wolterdingen starten wird!

Nun muss ganz viel geklärt, besprochen und überlegt werden. Es wird sich also viel tun und verändern in den nächsten Monaten; dies hat natürlich auch Auswirkungen auf die Planungen der Ev. Jugend. Daher wird es in dieser Ausgabe vom Gemeindebrief keine Ankündigungen usw. geben, denn mit hoher Wahrscheinlichkeit sind diese zum Zeitpunkt des Drucks vom Gemeindebrief schon veraltet oder nicht mehr ganz so aktuell.

Was aber gesagt werden kann ist: Es geht weiter mit tollen und begegnungsreichen Aktionen und Maßnahmen im nächsten Jahr. Wir werden die Winterzeit nutzen, um fleißig das Jahr 2023 zu planen und bitten alle Interessierte regelmäßig auf unsere Homepage zu schauen, denn dort werden dann immer Stück für Stück die Aktionen und Maßnahmen veröffentlicht!

Diakon Mitja Matuttis

RÖMER 8,35

Was kann uns scheiden
von der **Liebe Christi?** »

Monatsspruch MÄRZ 2023

Sonntag, 5. März

Reminiscere (2. Sonntag der Passionszeit)
10 Uhr Gottesdienst mit Pastor Schoppe
Feier des Heiligen Abendmahls (Saft)

Sonntag, 12. März

Okuli (3. Sonntag der Passionszeit)
10 Uhr Gottesdienst mit Pastor i.R. Berndt
10 Uhr: Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Sonntag, 19. März

Lätare (4. Sonntag der Passionszeit)
10 Uhr Gottesdienst mit Pastor Schoppe

Sonntag, 26. März

Judika (5. Sonntag der Passionszeit)
10 Uhr Gottesdienst mit Pastor Schoppe
anschl. Gemeindeversammlung
10 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Sonntag, 2. April

Palmarum (6. Sonntag der Passionszeit)
10 Uhr Gottesdienst mit P.i.R. Dr. Kröger
Gottesdienst in plattdeutscher Sprache

Donnerstag, 6. April

Gründonnerstag
19 Uhr Gottesdienst mit Pastor Schoppe
Feier des Heiligen Abendmahls (Saft)

Freitag, 7. April

Karfreitag
10 Uhr Gottesdienst mit Pastor Schoppe

Sonntag, 9. April

Ostersonntag
10 Uhr Gottesdienst mit Pastor Schoppe
und musikalischer Begleitung - Posaunenchor

Montag, 10. April

Ostermontag
10 Uhr Gottesdienst mit Sup. Schütte

Sonntag, 16. April

Sonntag Quasimodogeniti
10 Uhr Gottesdienst mit Lektorin Wegener

Sonntag, 23. April

Sonntag Misericordias Domini

10 Uhr Gottesdienst mit Pastor Schoppe

10 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Samstag, 29. April

Abendmahl am Vorabend der Konfirmation

18 Uhr mit Pastor Schoppe

Sonntag, 30. April

Konfirmation

10 Uhr Gottesdienst mit Pastor Schoppe und musikalischer Begleitung durch den Posaunenchor

Sonntag, 7. Mai

Sonntag Kantate

10 Uhr Gottesdienst mit Lektorin Indorf

10 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Sonntag, 14. Mai

Sonntag Rogate

10 Uhr Gottesdienst mit Pastor i. R. Berndt

Donnerstag, 18. Mai

Christi Himmelfahrt

10 Uhr Gottesdienst am Ahlftener Flatt mit allen Soltauer Gemeinden

Sonntag, 21. Mai

Sonntag Exaudi

10 Uhr Gottesdienst mit Pastor Schoppe

Feier des Heiligen Abendmahls (Saft)

10 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Sonntag, 28. Mai

Pfingstsonntag

15 Uhr Gottesdienst mit Pastor Schoppe und allen Gruppen der Gemeinde – Einführung aller neuen KonfirmandInnen

Montag, 29. Mai

Pfingstmontag

10 Uhr Regionsgottesdienst aller Soltauer

Gemeinden unter freiem Himmel im BöhmePark in Soltau



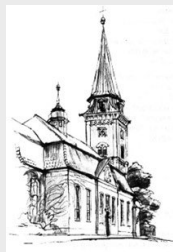
Elternabend für alle Wolterdinger Vorkonfirmand:innen mit Anmeldung am 21. März 2023

Am **Dienstag, den 21. März 2023 um 19 Uhr** sind die Eltern der Kinder in die **St.-Johannis-Kirche in Soltau** eingeladen, die in diesem Jahr ins 3. Schulbesuchsjahr kommen und in unseren Kirchengemeinden St. Johannes Soltau und Heilig Geist Wolterdingen am Vorkonfirmandenunterricht teilnehmen wollen.

An diesem Abend informieren wir über die besondere Form der Konfirmandenzeit in unseren beiden Gemeinden und nehmen die Anmeldungen entgegen, die den Familien in diesen Tagen per Post zugestellt werden.

Am Pfingstsonntag, den 28. Mai 2023 beginnt dann die Konfirmandenzeit mit einem besonderen Start-Gottesdienst .

Infos: Sekretariat Soltau–Frau Müller–Tel. 05191 2263



Elternabend KU-8 Konfirmand:innen mit Anmeldung am 11. April 2023

Am **Dienstag, den 11. April 2023 um 19 Uhr** sind Eltern und Jugendliche in die **St.-Johannis-Kirche** in Soltau eingeladen, die vom Pfingstsonntag am 28. Mai an dann in unseren Kirchengemeinden St. Johannes Soltau und Heilig Geist Wolterdingen am Hauptkonfirmandenunterricht teilnehmen wollen.



An diesem Abend informieren wir über die kommende Konfirmandenzeit und nehmen die Anmeldungen entgegen bzw. teilen in die einzelnen Unterrichtsgruppen ein.

Pastor Carsten Mork

Christus ist **gestorben** und
lebendig geworden, um **Herr** zu sein
über Tote und **Lebende.** «

RÖMER 14,9

Monatsspruch **APRIL 2023**

Konfirmation 2023 – Sonntag, 30. April



**Unsere diesjährigen
Konfirmand:innen:**

**hinten: Finn Lünzmann, Benedikt Behrendt, Henri Möller
vorne: Maresa Aevern und Marie Leonhardt; es fehlt Brian Bratzke**

Vor fünf Jahren begannen diese sechs – damals 9 Jahre alt – mit ihrer Konfirmandenzeit hier in Wolterdingen. Unter der Leitung von Katrin Schoppe erlebten die Kinder eine gute Zeit mit viel Spielen, Geschichten und Aktionen. Nach einem Jahr endete die erste Phase der Konfirmandenzeit und letztes Jahr Pfingsten kam die Gruppe wieder zusammen – diesmal als junge Teenager. Ihre kirchliche Heimat während dieser Konfirmandenzeit waren vor allem die Räumlichkeiten in St. Johannis in Soltau, aber auch die Besuche in den hiesigen Gottesdiensten.

Am 30. April werden sie in unserer Kirche konfirmiert, sagen damit ein klares JA zu ihrem Christsein. Es soll dann aber weitergehen. Wir als Gemeinde und Kirchenvorstand laden die Konfirmanden zur Mitarbeit ein, im Team der Jugendlichen unter unserem Diakon Mitja Matuttis, um dort als kommende Jugendleiter:innen z.B. auf Freizeiten oder Jugendaktionen mitzuwirken und im Team tolle Dinge zu gestalten.

Kirchentag in Nürnberg – 7.-11. Juni 2023



Deutscher Evangelischer Kirchentag
Nürnberg 7.-11. Juni 2023

kirchentag.de

Jetzt ist die Zeit – Zeitenwende

Bevor es zu spät ist – 5 vor 12

Das Motto des 38. Evangelischen Kirchentages trifft unsere Stimmung – ein Motto zur rechten Zeit.

Wir feiern – Stand heute – diesen Kirchentag endlich wieder ohne Coronabestimmungen. Deswegen kann ich aus ganzem Herzen einladen und Mut machen, mit unserem Kirchenkreis zusammen per Bus nach Nürnberg zu fahren.

Bustransfer: Soltau-Nürnberg-Soltau: € 70 p.Person

ermäßigte Karten: **Familienticket:** € 169; **Einzelticket:** € 59 (Schüler, Studenten, Rentner, Azubis, Menschen mit Behinderung)

Frühbucherticket für **Erwachsene:** € 109 p.Person

Weigere dich nicht,

dem **Bedürftigen Gutes** zu tun,

wenn deine **Hand** es vermag. «

SPRÜCHE 3,27

Monatspruch MAI 2023

Alle Tickets werden als e-Tickets über die **Kirchentags-App** versandt.
(Papiertickets erhältlich nur bei Aufpreis von € 4)

Neuerungen bei diesem Kirchentag

Unterkunft ist möglich in Gruppenquartieren (z.B. Schulen) und kann über mich organisiert werden. Kosten pro Person: € 29 (einschl. Frühstück)

Wer nicht im Gruppenquartier übernachten möchte, muss sich auf dem „freien Markt“ eine Unterkunft suchen (Pension, Hotel, Ferienwohnung etc.) oder: sucht über das Portal des Kirchentages **www. unterkunft-kirchentag.de** in Eigenverantwortung. (Leider werden die privaten Unterkünfte nur noch über die Agentur per Portal vermittelt).

Positiv: Unterkünfte auch noch gut erreichbar im **Großraum Nürnberg**, zu dem auch die größeren Städte Fürth, Erlangen und Bamberg gehören, aber auch die Kleinstädte Neustadt, Herzogenaurach, Lauf und Zirndorf.

Es gibt nicht mehr gedruckte Programmhefte. Das Programm wird einsehbar sein über eine **Kirchentags-App**, die ab März freigeschaltet wird.

Es wird vor der Fahrt zum Kirchentag für Teilnehmende lediglich einen Gutschein geben, mit dem man vor Ort ein Liederbuch und ein Übersichtsprogramm einlösen kann.

Ich werde dann im Mai zu einem Vorbereitungstreffen einladen, wo letzte Erfahrungen, Fragen und Klärungen ausgetauscht werden können. Ihr und Sie können mich aber jederzeit kontaktieren.

Bitte schickt oder schicken Sie die **Anmeldungen an mich bis zum 20. März**, denn die Ermäßigungen gelten nur bis zum 4. April.

Mein Kontakt: **torsten.schoppe@gmail.com** tel. **05191 92750**

Torsten Schoppe, Wolterdinger Dorfstraße 2, 29614 Soltau



Deutscher Evangelischer Kirchentag
Nürnberg 7.–11. Juni 2023

Bilder aus dem Gemeindeleben


Krippenspiel



*Du bist ein Gott,
der mich sieht.*

Gen 16, 13



 **Ev. Jugend Soltau**
Heilig Geist • Luther • St. Johannis

Jahreslosung 2023 - Foto: Janin Lühr
Layout/Bearbeitung: Diakon Mitja Matuttis

Bilder aus dem Gemeindeleben

Malkurs



Taufe



Aus datenschutzrechtlichen Gründen bleiben die Seiten zum Thema „Was die Glocken läuten“ in unserer Online Version des Gemeindebriefs ohne Inhalt. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen bleiben die Seiten zum Thema „Was die Glocken läuten“ in unserer Online Version des Gemeindebriefs ohne Inhalt. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Redaktioneller Hinweis

Gern teilen wir im Gemeindebrief Ereignisse wie Taufen, Trauungen oder Jubiläen mit. Außerdem nennen wir auch die hohen Geburtstage unserer Gemeindemitglieder ab 80 Jahren. Wenn Sie eine solche Veröffentlichung nicht wünschen, benachrichtigen Sie bitte die Redaktion:

Tel. 05191 / 927520

Fax 05191 / 927519

E-Mail kg.wolterdingen@ewetel.net

Pastor:

Torsten Schoppe Wolterdinger Dorfstr. 2, Wolterdingen Tel: 927 520
Torsten.schoppe@evlka.de
www.kirche-wolterdingen.wir-e.de

Kirchenvorstand:

Ulrike Ahrens-Mohr Zum Wiesengrund 2, Wolterdingen Tel: 9986093
Carsten von Felde Soltauer Str. 6, Wolterdingen Tel: 18 908
Carsten Indorf (Vors.) Reimerdinger Str. 3, Wolterdingen Tel: 13 588
Susan Müssig Soltau Tel: 0151 -
54369434
Margrit Nalezinski In der Reith 21, Wolterdingen Tel: 5820
Silke Narjes Weideweg 1, Wolterdingen Tel: 72505

Friedhofsangelegenheiten:

Andreas Buhr Wieheholzer Str. 4, Wolterdingen Tel: 939 688

Mutter und Kindkreis:

Christine Blumenthal Rundweg 11, Wolterdingen Tel: 3537

Besuchsdienst:

Ellen Nottorf Wieheholzer Str. 5, Wolterdingen Tel. 16 422

Förderkreis der Kirche:

Ellen Nottorf Wieheholzer Str. 5, Wolterdingen Tel. 16 422
Elisabeth Bostelmann Wolterdinger Dorfstr. 1, Wolterdingen Tel: 2691

Kirchenführungen:

Friedhelm Bauer Grenzwall 6, Wolterdingen Tel: 5808

Kirchen- und Posaunenchor:

Gerhard "Hardy" Müllenheim Tel: 0176
34388707

Heilig-Geist-Stiftung:

Kontakt: Torsten Schoppe Tel. 927 520

Diakon:

Mitja Matuttis mitja.matuttis@evlka.de Tel. 6233821



Weltgebetstag 2023 aus Taiwan „Glaube bewegt!“

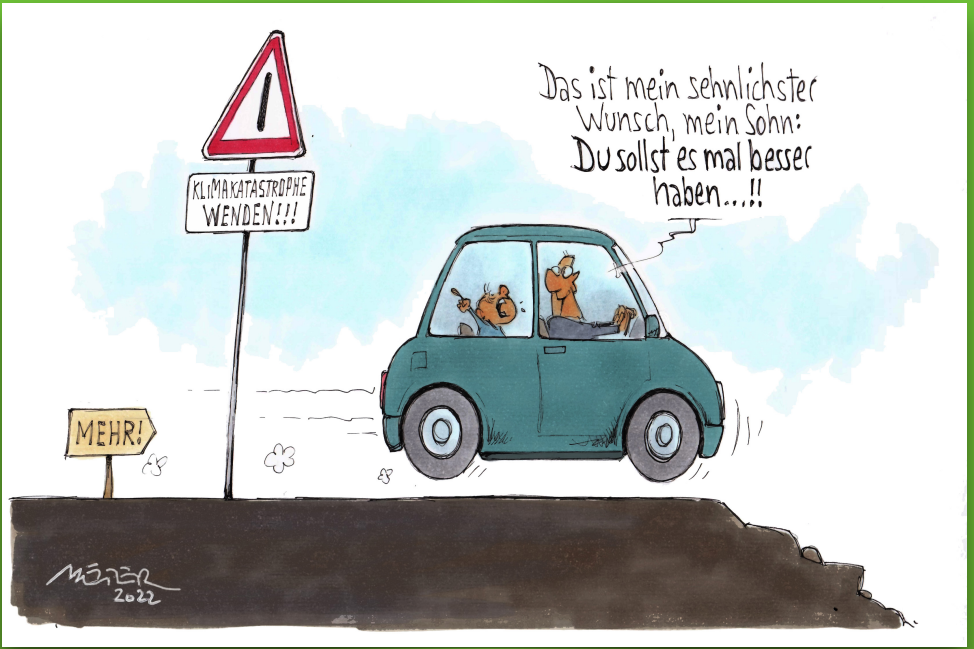


Rund 180 km trennen Taiwan vom chinesischen Festland. Doch es liegen Welten zwischen dem demokratischen Inselstaat und dem kommunistischen Regime in China, seitdem 1949 als Folge des Bürgerkrieges die Nationalchinesen sich von den Kommunisten trennten und nach Taiwan übersetzten. China droht seit dem, Taiwan „zurückzuholen“ In diesen unsicheren Zeiten haben taiwanische Christinnen Gebete, Lieder und Texte für den Weltgebetstag 2023 verfasst. Am Freitag, den 3. März 2023, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde diese Gottesdienste. „Ich habe von eurem Glauben gehört“, heißt es im Bibeltext Eph 1,15-19. Wir wollen hören,

wie die Taiwanerinnen von ihrem Glauben erzählen und mit ihnen für das einstehen, was uns gemeinsam wertvoll ist: Demokratie, Frieden und Menschenrechte.

Am **Freitag, den 3. März**, laden euch Brigitte, Christine, Elke, Ellen, Katrin und Marietta um **19 Uhr zum Weltgebetstagsgottesdienst in das Wolterdinger Gemeindehaus** ein.

Wir wollen mit euch einen ganz anderen Gottesdienst feiern – bunt, interessant, mit berührenden Bildern und Texten. Und – wir freuen uns nach zwei Jahren Coronapause auf ein leckeres, gemütliches **und** gemeinsames Essen mit euch im Anschluss an den Gottesdienst.



Da lacht der Wolterdinger!

